WAS MÖGEN MENSCHEN BEIM CASUAL DATING?

Veröffentlicht am 09.02.2022 um

Foto: pexels.com/Vitaliy Izonin

Beziehungen mit Freunden, Familie, Kollegen und Partner begleiten uns durch unser Leben. Sie erfordern je einzugehen und uns zu binden. Casual Dating stellt in sol Treffen, nette Gespräche und Sex im Anschluss, jedoch Beziehungsform hat mittlerweile viele Anhänger und gilt als

Was ist überhaupt Casual Dating?

Wird Casual Dating ins Deutsche übersetzt, ergeben sich Causal Dating auch – um ein lässiges Treffen. Die Treffe geht darum, eine gute Zeit zu haben und am Ende des Ta sich beim Casusal Dating somit um Sextreffen, doch nicht vorrangig. Es kann auch Casual Dates geben, die nicht mit Sex enden. Genau das macht die Ungezwungenheit dieser Datingform aus: Was passiert, passiert.Soll ein Date doch mit Sex enden, gibt das Magazin Erotikgeek Inspiration, wie der Gegenüber verführt werden kann.

Was ist der Unterschied zu Freundschaft Plus?

Casual Dating wird häufig mit einer Freundschaft Plus verglichen. Genau genommen, gibt es jedoch Unterschiede zwischen den beiden Begriffen. Fakt ist: Sowohl Menschen, die auf Casual Dates gehen als auch eine Freundschaft Plus eingehen, sind Singles. Anders als andere Singles sind sie jedoch nicht auf der Suche nach der großen Liebe. Vielmehr suchen sie nach sexueller Befriedigung. Gelingt dies mit einer Freundschaft Plus gehen zwei Menschen eine Vereinbarung ein. Sie haben Sex, führen jedoch keine Beziehung und das auch nicht zu Dritten. Eine Freundschaft Plus ist in der Regel monogam. Das ist beim Casual Dating nicht der Fall. Keiner ist dem anderen etwas schuldig und so können Casual Dates mit mehreren Menschen gleichzeitig stattfinden.

Warum macht man Casual Dating?

Es gibt viele Gründe, die für ungezwungene Dates sprechen. Die bekanntesten Gründe werden im Folgenden vorgestellt:

Kaum Zeit

Zeit ist ein begrenzter Faktor. Das spüren wir insbesondere in der always-on Gesellschaft, in welcher wir zurzeit leben. Wir sind für jeden erreichbar und das 24/7. Abschalten fällt so schwer. Zeit, um Bindungen aufzubauen, ist zugleich begrenzt. Wer dennoch nicht auf sexuelle Erfahrungen verzichten möchte, kann kleine Zeitfenster in der Woche nutzen, um andere Menschen zu daten.

Keine Nerven

Beziehungen stellen immer Kompromisse dar und auch Streit gehört zu einer Beziehung dazu. Das kann schnell nerven und zu schlechter Stimmung führen. Wer nicht bereit ist, sich für jemand anderen umzustellen oder die Probleme anderer zu den eigenen zu machen, kann casual daten. Während des Dates seid ihr in einer anderen Welt, in welcher es keine Probleme gibt. Nach dem Date geht jeder wieder seine eigenen Wege.

Wenig Mittel

Eine Beziehung kann auch viel abverlangen. Gemeinsame Urlaube, eine größere Wohnung oder sogar der Wunsch nach

Nachwuchs: All das ist mit Kosten verbunden. Wer nicht viel Geld besitzt und nicht noch für einen Partner sorgen kann, erhält sexuelle Befriedigung über casual Dates. Ein One-Night-Stand verlangt beispielsweise nicht einmal ein Frühstück.

Fazit: Warum ist Casual Dating so beliebt?

Casual Dating ist mittlerweile eine gängige Datingform. Onlineplattformen zum Daten vereinfachen es zudem, Menschen kennenzulernen, welche die gleichen Interessen wie man selbst verfolgten. Flexibilität ist wohl der größte Vorteil des Casual Datings. Das geheime Ausleben von Fantasien kann mit fremden Menschen besonders gut funktionieren, da kein Schamgefühl vorhanden ist. Offen und ehrlich sollte die Kommunikation dennoch sein. Welche Ziele das Date verfolgt und welche Do’s and Don’ts es gibt, sollte vor dem Sex abgesprochen werden. Dann ist die gemeinsame Zeit auch ungezwungen und heiß.